

**Lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Saugers die Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Die Bedienungsanleitung gibt wichtige Hinweise zur Sicherheit, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Pflege. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig auf und geben Sie diese bei Veräußerung an den Nachbesitzer weiter.**

Der Hersteller behält sich Konstruktions- und Ausstattungsänderungen vor.

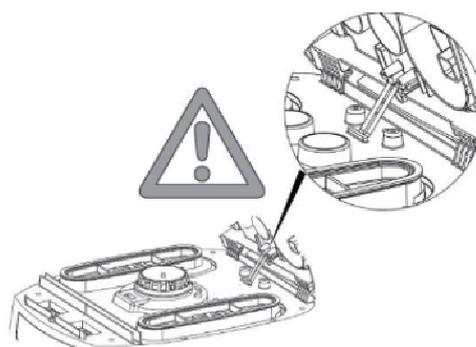
Andere Arbeiten, als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, dürfen Sie nicht ausführen.

Diese Maschine ist für den gewerblichen Gebrauch vorgesehen, zum Beispiel für die Verwendung in Hotels, Schulen, Krankenhäusern, Fabriken Läden, Büros und das Vermietgeschäft.

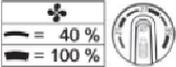
Achten Sie beim Auspacken auf Vollständigkeit und Transportschäden.

Vor dem Gebrauch sollten die Benutzer mit Informationen, Anweisungen und Schulungen für den Gebrauch des Saugers

**und der Substanzen, für die es benutzt werden soll, einschließlich des sicheren Verfahrens der Beseitigung des aufgenommenen Materials, versorgt werden.**



### 3 Anzeige- und Bedienelemente

Schalterstellung	Funktion	Beschreibung
0 	Sauger ausgeschaltet	- Steckdose spannungsführend
A 	Bereitschaftsbetrieb	- Steckdose spannungsführend - Betrieb mit Elektrowerkzeug, Abreinigungsfunktion ausgeschaltet - Erst beim Einschalten des Werkzeugs schaltet der Sauger automatisch ein. Nach Ausschalten des Werkzeugs läuft der Sauger für ca. 10 Sekunden nach, dadurch wird verhindert, dass eine Restmenge im Schlauch bleibt
AR 	Bereitschaftsbetrieb	- Steckdose spannungsführend - Abreinigung beim Einschalten und Automatische Abreinigungsfunktion nach Differenzdruckerkenung - Erst beim Einschalten des Werkzeugs schaltet der Sauger automatisch ein. Nach Ausschalten des Werkzeugs läuft der Sauger für ca. 10 Sekunden nach, dadurch wird verhindert, dass eine Restmenge im Schlauch bleibt
IR 	Sauger läuft sofort an	- Steckdose spannungsführend - Automatische Abreinigungsfunktion startet nach Differenzdruckerkenung
	Automatische Abreinigungsfunktion	- Während des Saugens werden die Faltenfilterkassetten abwechselnd gereinigt, wenn ein bestimmter Unterdruckwert erreicht wird, bei dem noch genügend Saugluft vorhanden ist
	Füllanzeige*	- Bei vollem Behälter und/oder Verstopfungen am Saugschlauch leuchtet die Füllanzeige. Bei Saugern der Staubklassen M und H ertönt zusätzlich ein akustisches Signal.
	Einstellung des Saugschlauch-Durchmessers*	- Bei M-/H-/H-Asbest-Saugern zur Volumenstromüberwachung, damit bei Unterschreitung der minimalen Luftgeschwindigkeit von 20 m/s das Warnsignal auslöst
	Drehzahlregulierung*	- Saugleistung mit dem Drehzahlregler stufenlos regulieren
		

## HINWEIS

Wird der Sauger nicht ausgeschaltet, bleibt der Wiederanlaufschutz weiterhin wirksam. Erst nach dem Ausschalten und dem erneuten Einschalten ist der Sauger wieder betriebsbereit.

- ▶ Vor dem Entleeren zuerst den Saugschlauch aus der Flüssigkeit nehmen.
- ▶ Durch hohe Saugleistung und strömungsgünstige Behälterform kann nach dem Ausschalten etwas Wasser aus dem Schlauch zurücklaufen.
- ▶ Bei anschließendem Trockensaugen trockene Filter einsetzen.

## HINWEIS

Bei häufigem Wechsel zwischen Trocken- und Nasssaugen empfehlen wir den Einsatz eines zweiten Filtersatzes, vorzugsweise Polyester-Faltenfilterkassetten.

### 5.3 Saugen von asbesthaltigen Stoffen

Zum Aufsaugen von asbesthaltigen Stoffen dürfen nur Sauger der Staubklasse H-Asbest verwendet werden.

- ▶ Nur mit trockenem Filter, Sauger und Zubehör saugen, damit Staub nicht haften bleibt und verkrustet.
- ▶ Zum Saugen von asbesthaltigen Stoffen: PE-Entleerbeutel in den Schmutzbehälter einsetzen.
- ▶ Filterbeutel immer in Verbindung mit Faltenfilterkassetten einsetzen.

## HINWEIS

Sauger der Klasse H-Asbest vorzugsweise als Trockensauger benutzen.

Bei folgenden Tätigkeiten mit diesem Sauger ist gemäß TRGS 519 die Rückführung der gereinigten Arbeitsluft in die Arbeitsräume zulässig:

- Tätigkeiten mit geringer Exposition
- Reinigungsarbeiten

## ⚠ WARNUNG!

Gesundheitsgefahr!

Asbestfasern in der Atemluft.

- ▶ Arbeitsraum mit ausreichend Außenluft (Frischluft) versorgen.
- ▶ Abgesaugte Luft so führen oder reinigen, dass Asbestfasern nicht in die Atemluft anderer Personen gelangen.
- ▶ Beim Filtern der abgesaugten Luft anfallenden Staub in staubdichten Behältern transportieren.
- ▶ Staub nicht umfüllen.

Wenn die Möglichkeit besteht, dass Asbestfasern frei werden:

- ▶ Asbestfasern an der Austritts- oder Entstehungsstelle erfassen.
- ▶ Asbestfasern anschließend ohne Gefahr für Personen und Umwelt nach dem Stand der Technik entsorgen.

Wenn die vollständige Erfassung der Asbestfasern nicht möglich ist:

- ▶ Dem Stand der Technik entsprechende, zusätzliche Lüftungsmaßnahmen treffen.

Nach Abschluss der Arbeiten:

- ▶ Arbeitsgeräte einschließlich Absaugleitungen und Arbeitsmitteln sorgfältig reinigen.
- ▶ Arbeitsbereich sorgfältig reinigen.
- ▶ Mit Asbestfasern verunreinigte Gegenstände, die nicht gereinigt werden können, anfeuchten und ordnungsgemäß beseitigen.

Nach der Reinigung:

- ▶ Arbeitsraum ausreichend lüften.

## 6 Permanente Filterabreinigung

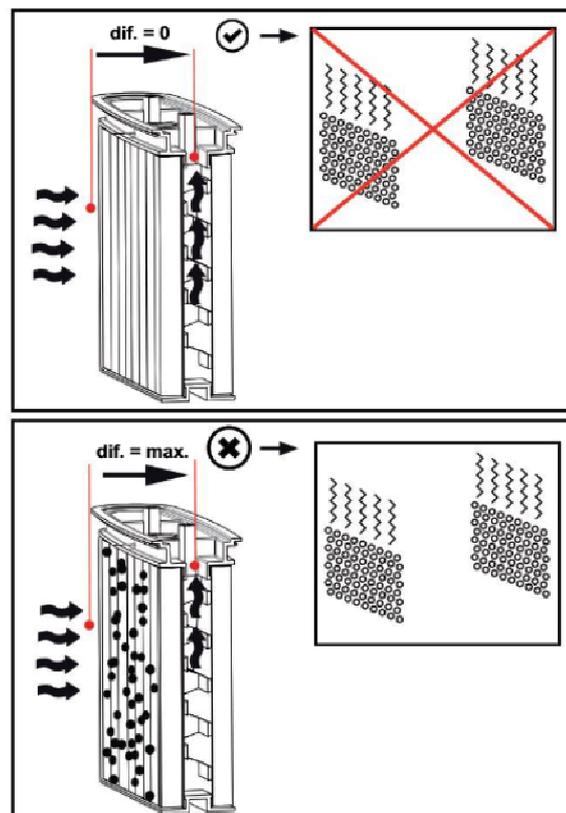
Der Sauger ist mit einer elektromagnetischen Filterabreinigung ausgestattet, mit der anhaftender Staub von den Faltenfilterkassetten abgereinigt werden kann.

Die Faltenfilterkassetten werden abwechselnd nacheinander gereinigt, so dass kontinuierliches Arbeiten garantiert ist.



Ständige Füllstandsüberwachung der Filter durch Differenzdruckmessung, für eine absolut genaue bedarfsgesteuerte Filterabreinigung während des Betriebes.

Dadurch konstant hoher Luftstrom während des Betriebs garantiert, auch bei kritischen Staubarten.



## 7 Behälter entleeren

### HINWEIS

Nur zulässig bei Stäuben mit AGWs > 1 mg/m<sup>3</sup>.